

Die 6. Jahrestagung in Wuppertal

In diesem Jahr widmen wir uns den Herausforderungen und Optionen für eine nachhaltige Mobilität in Deutschland und international und betrachten diese aus einer interdisziplinären Perspektive.

Das Pegasus-Netzwerk

Pegasus versteht sich als interdisziplinäres Nachwuchsnetzwerk für Mobilitäts- und Verkehrsforschung. Angesprochen sind Promovierende, Post-Docs, Projektmitarbeitende und fortgeschrittene Studierende, aber auch PlanerInnen und PraktikerInnen. Bei Pegasus geht es um ein breites und vielfältiges Teilnehmerfeld und um konstruktiven Austausch in freundschaftlicher Atmosphäre.

Teilnahme an der Jahrestagung

Die Teilnahme an der Jahrestagung ist kostenfrei. Es wird ein kleiner Unkostenbeitrag (15 Euro) für Kaffee, Getränke und Snacks erhoben. Für weitere Rückfragen steht euch das diesjährige Orgateam zur Verfügung:

Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie: Hanna Hüging (hanna.huiging@wupperinst.org)
Miriam Müller (miriam.mueller@wupperinst.org)

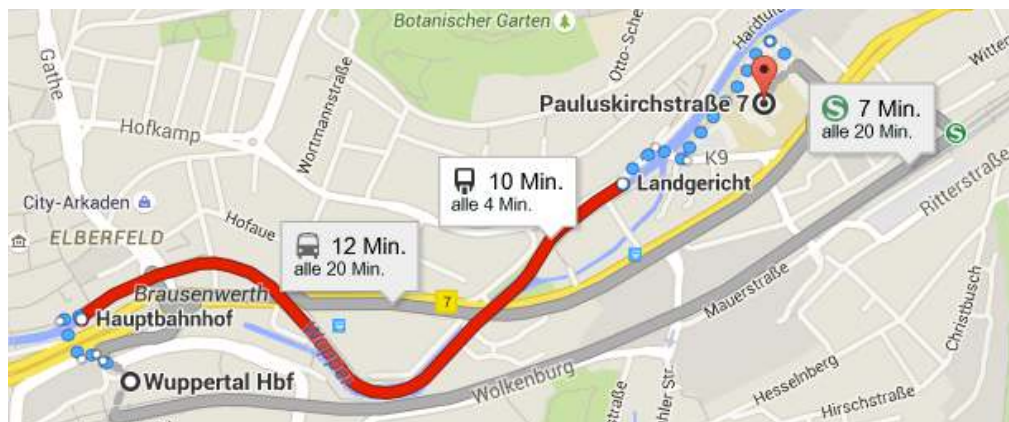
Bergische Universität Wuppertal: Jeanette Klemmer (j.klemmer@uni-wuppertal.de)
Olivia Spieker (luczak@uni-wuppertal.de)

Veranstaltungsort

Die **6. Jahrestagung** findet in Wuppertal auf dem Campus Haspel der Bergischen Universität Wuppertal im Gebäude HD statt (Pauluskirchstr. 7; Anmeldung 1. Etage). Vom Wuppertaler Hauptbahnhof erreicht Ihr den Campus Haspel am besten mit der Schwebbahn bis zur Haltestelle Landgericht oder mit der S-Bahn bis zur Haltestelle Wuppertal-Unterbarmen.

Die **Abendveranstaltung** (Freitag 16.10. ab 19:30 Uhr) findet im Café Simonz statt (Simonsstraße 36) und ist am besten zu Fuß ab der Schwebbahn-Haltestelle Pestalozzistraße zu erreichen.

Der Treffpunkt für die **Exkursion** (Samstag 17.10., 9 Uhr) ist das CityCenter in der Schloßbleiche 40.



www.pegasus-netzwerk.de

PEGASUS
Nachwuchsnetzwerk für Mobilitäts- und
Verkehrsforschung



Die Zukunft gestalten: Herausforderungen und Optionen für nachhaltige Mobilität



Programm

6. Pegasus Jahrestagung
16./17. Oktober 2015 in Wuppertal
Bergische Universität Wuppertal
Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH

Freitag, 16.10.2015

11:00 Anmeldung, Meet & Greet

12:00 Begrüßung (Hörsaal HD 35)

12:30 Brownbag Senior Lecture (Hörsaal HD 35 - Bringt eurer eigenes Lunchpaket mit wenn ihr mögt)
Moderation: Jeanette Klemmer, Bergische Universität Wuppertal; Miriam Müller, Wuppertal Institut
Prof. Dr.-Ing. Felix Huber (Bergische Universität Wuppertal): Postfossile Mobilität – Ergebnisse des Querschnittsausschusses „Postfossiler Verkehr – Elektromobilität“ der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV)
Prof. Dr.-Ing. Oscar Reutter (Wuppertal Institut): Klimaschutz im Stadtverkehr

13:30 Pause

13:45 Session I (Raum HD 11)

Suffizienz - Weniger ist mehr

Moderation: Thomas Klinger, Goethe-Universität Frankfurt am Main

Autofrei Wohnen - erfolgreiches Beispiel nachhaltiger Mobilität und Stadtentwicklung?
Daniel Baehler, Université de Lausanne

Unternehmerische Chancen durch Mobilitätssuffizienz - untersucht am Beispiel der Stadt Wuppertal

Markus Profijt, Wuppertal Institut / Bergische Universität Wuppertal

Interventionsstudie zur Integration eines Carsharing-Systems in ein Wohnbauprojekt
Carolin Herdtle, Universität Stuttgart

Session II (Raum HD 14)

E-Mobilität in Kommunen und Regionen

Moderation: Jessica Le Bris, Greencity Projekt GmbH

Entwicklung nachhaltiger (E-)Mobilitätskonzepte für Kommunen und Regionen
Thomas Ernst, Fraunhofer IAO

Rostock will e-mobiler werden - Entwicklung einer kommunalen Elektromobilitätsstrategie und eines Aktionsplans Elektromobilität
Miriam Lindenau, Rupprecht Consult

Bahn/Bus-Projekt in der Dübener Heide
Moritz Falgowski, Deutscher Bahnkunden-Verband

15:15 Pause

15:30 Session III (Raum HD 11)

Nachhaltig mobil in Stadt und Region

Moderation: Philipp Hillebrand, RWTH Aachen

Ein theoretisches Modell zur Mobilitätspraxis von Pedelec-Besitzern. Adoption und Aneignung von Elektrofahrzeugen.

Jessica Le Bris, Greencity Projekt GmbH

Potenziale von Maßnahmen zur Veränderung des Modal Splits im regionalen Personenverkehr des Ruhrgebiets

Miriam Müller, Wuppertal Institut

Sta(d)tt des Autos – Kann die Autostadt Wolfsburg auch nachhaltig mobil sein?

Steven März/Ulrich Jansen, Wuppertal Institut

Session IV (Raum HD 14)

Potenziale der Elektromobilität

Moderation: Markus Krüger, TU Berlin

A comparative analysis of current socio-technical systems and their potential transition to electric mobility

Hanna Hüging, Wuppertal Institut

Potentiale der Elektromobilität für die Erreichung des Nullemissionsziels in Eco-Gewerbeparks:

Der eCar-Park Sindelfingen

Manfred Schmid, Universität Stuttgart

Stakeholder-Management im Verkehrs- und Energiesektor bei der Verwirklichung einer nachhaltigen Mobilität durch Elektroautos
Svenja Seelinger, TU Darmstadt

17:00 Pause

17:10 Fast Track (Hörsaal HD 35)

Moderation: Hanna Hüging, Wuppertal Institut

- Energiesparsame Fahrweise und Angebotsplanung (Schienenverkehr) (Yigit Fidansoy, TU Darmstadt)
- Lastenvelo - Projekt für solidarische Landwirtschaft in Bern (Simon Mader, SWISSTRAFFIC AG)

18:00 Check-In oder gemeinsamer Spaziergang zur Abendveranstaltung

19:30 Abendveranstaltung im Café Simonz (Simonsstr. 36, Wuppertal-Arrenberg)

Samstag, 17.10.2015

9:00 Exkursion Hauptbahnhof/Döppersberg für die angemeldeten Exkursionsteilnehmer
(Treffpunkt: CityCenter in der Schloßbleiche 40)

10:15 Session V (Raum HD 11)

Ökonomie und Verhalten

Moderation: Silke Zimmer-Merkle, Karlsruhe Institut für Technologie (KIT)

Finanzierung des ÖPNV über eine solidarische Umlage – das Bürgerticket
Gregor Waluga, Wuppertal Institut

Wohnstandortwahl und Mobilität einkommensschwacher Bevölkerungsgruppen
Lena Sterzer, TUM – TU München

Mit zielgruppenorientierten Ansätzen die Zukunft der Mobilität nachhaltig gestalten?
Nadine Haufe, TU Wien

Session VI (Raum HD 14)

Informations- und Kommunikationstechnologien

Moderation: Max Reichenbach, KIT

Search and Enjoy! – Nachhaltige Mobilität als größte Herausforderung moderner Fahrplanauskunft
Jannis Rohde, HaCon Ingenieurgesellschaft mbH

Mobility Dashboard – Datenakquise, Datenaufbereitung und Datenvisualisierung mit Daten des flexiblen Carsharings
Benjamin Stolte, InnoZ

Einsatz mobiler Medien während des Reisens – Eine Vorstudie zur Dissertation
Annika Hörstmann-Jungemann, RWTH Aachen

11:45 Pause

12:00 Mobilitätscafés

Akzeptanzfördernde Maßnahmen bei der Umsetzung eines fahrscheinfreien Nahverkehrs ("Bürgerticket").
Moderation: Gregor Waluga, Wuppertal Institut; Matthias Bärwolff, FH Erfurt; Carsten Spengler, Piratenfraktion Landtag NRW

Autonomes Fahren – Potenzial oder Schrecken für nachhaltige Mobilität?
Moderation: Max Reichenbach, KIT

Berufsfeld nachhaltige Mobilität?
Moderation: Veronika Schemien

13:00 Mittagspause

14:00 Session VII (Raum HD 11)

Herausforderungen für nachhaltige Mobilität

Moderation: Stefanie Schwerdtfeger, Goethe-Universität Frankfurt am Main

Das Projekt "Bürger fahren Bürger" im Spessart und die Hürden des PBefG
Natalie Schneider, plan:mobil

Herausforderungen in Self-Service-Systemen – Welche Critical Incidents Carsharing-Systeme belasten?
Nadine Pieper, TU Braunschweig

Soziale und psychosoziale Voraussetzungen der Nutzung von Stadtbussen in deutschen Großstädten
Alexandra Bensler, Universität Bremen

Session VIII (Raum HD 14)

Mobilitätsverhalten

Moderation: Karoline Storch, Goethe-Universität Frankfurt am Main

Zum Umgang mit der begrenzten Reichweite von Elektrofahrzeugen: Potentialanalyse der Fahrweise
Andreas Braun, Universität Stuttgart

Analyse des Verkehrsverhaltens in wachsenden urbanen Regionen mithilfe Agentenbasierter Modellierung.
Karsten Hager, Uni Stuttgart

Urbane Fahrradkulturen - Das Fahrrad als Lifestyle- und Statussymbol
Maximilian Hoor, Humboldt-Universität zu Berlin

15:30 Pause

15:45 Ergebnisvorstellung der Mobilitätscafés und Verabschiedung (Hörsaal HD 35)

16:15 Ende der Veranstaltung

Stand: 16.10.2015